

Über die Autorin



Siglind Bruhn, geboren in Hamburg, studierte Klavier (Staatsexamen Musikhochschule Stuttgart, Meisterklasse Wladimir Horbowski) sowie vergleichende Literaturwissenschaft/Philosophie (Magister Artium, Universität München), bevor sie 1985 in Wien in Musikanalytik/Musikwissenschaft promovierte. Nach Lehrtätigkeit zunächst in Deutschland, dann an der Universität Hong Kong arbeitet sie seit 1993 in Ann Arbor, USA, als Life Research Associate am Geisteswissenschaftlichen Forschungsinstitut der University of

Michigan. Ihre Arbeiten konzentrieren sich auf die Musik des 20. Jahrhunderts, insbesondere in deren Beziehung zu Literatur, bildender Kunst, Religion und Philosophie. Neben zahlreichen Buchmonografien hat sie fünf Aufsatzsammlungen als Mitautorin und Herausgeberin betreut und ist Coeditorin der bei Pendragon Press in New York erscheinenden Buchreihe "Interplay: Music in Interdisciplinary Dialogue." Seit 2001 ist sie gewähltes Mitglied der Europäischen Akademie der Wissenschaften und Künste; 2008 verlieh ihr die schwedische Linnaeus-Universität die Ehrendoktorwürde.

Buchpublikationen (Auswahl: deutschsprachige Titel)

- 2009-12: Trilogie zum Schaffen Paul Hindemiths (I: Hindemiths große Bühnenwerke, 2009; III: Hindemiths große Instrumentalwerke, 2012)
- 2006-08: Trilogie zur musikalischen Symbolsprache Olivier Messiaens
 - I: Messiaens musikalische Sprache des Glaubens: Theologische Symbolik in den Klavierzyklen *Visions de l'Amen* und *Vingt Regards sur l'Enfant-Jésus*, 2006;
 - II: Olivier Messiaen, Troubadour: Liebesverständnis und musikalische Symbolik in *Poèmes pour Mi*, *Chants de terre et de ciel*, *Trois petites Liturgies de la présence divine*, *Harawi*, *Turangalila-Sinfonie* und *Cinq Rechants*, 2007;
 - III: Messiaens 'Summa theologica': Musikalische Spurensuche mit Thomas von Aquin in *La Transfiguration*, *Méditations* und *Saint François d'Assise* (2008)
- J. S. Bachs Wohltemperiertes Klavier: Analyse und Gestaltung (2006)
- Christus als Opernheld im späten 20. Jahrhundert (2005)
- Das tönende Museum: Musik des 20. Jahrhunderts interpretiert Werke bildender Kunst (2004)
- Die mus. Darstellung psychologischer Wirklichkeit in Alban Bergs *Wozzeck* (1986)
- Die Kunst musikalischer Gestaltung am Klavier. Gestaltungskriterien und Gestaltungsmittel in Bach'scher und klassischer Klaviermusik (1981)